

Guten Morgen, Europa!

PON Liceo Socrate

16/10/2019 - 11/12/2019



Themenüberblick

XCCXPVZ1XNX 1/12/2014

JOE MOLESE

IL SOCRATE F'

- I Allgemeines: Flagge, Hymne, Europa Mythos, Europa geografisch, Euro
- II Die Eu+Ich: Arbeiten, Lernen, Reisen, Gesundheit
- III Der Mauerfall als Schritt zur EU (Film, Zeitzeugen)
- IV Die Geschichte der EU: Vertrag von Paris, Römische Verträge, V. von Maastricht
- V Brexit und andere Probleme der EU
- VI Die Institutionen der EU (f)
- VII Das Europäische Parlament (Länder/Sitze, Europawahl)

SOCRATE OCCUPATO 1/12/2014

Warum sollte man sich diese Präsentation ansehen?

- A) Keine Ahnung.
- B) Weil mein Lehrer/ meine Lehrerin das so will.
- C) Weil die PON-Teilnehmer Spaß am Erstellen von Power Point Präsentation hatten.
- D) Weil man als EU-Bürger gar nicht genug über die Union wissen kann.

Richtige Antwort: D

Und: C

Und: B



Wofür stehen die 12 Sterne auf der europäischen Flagge?

- A) Für die Anzahl der EU-Mitgliedsstaaten
- B) Für Harmonie, Solidarität und Einheit unter den Staaten.
- C) Für die Anzahl der ursprünglichen Staaten
- D) Für die 12 wichtigen Punkte, auf denen die Einigung Europas beruht

Richtige Antwort: B



Die europäische Flagge besteht aus zwölf gelben Sternen auf blauem Hintergrund: die Sterne stehen für die Ideale des vereinigten Europas "Einheit, Solidarität und Harmonie zwischen den Völkern".

Wie heißt die Hymne der Europäischen Union?

- A) Es gibt keine Hymne.
- B) „Ode an die Freude“
- C) „Ode an Freundschaft“
- D) „Hymne für Freude“

Richtige Antwort: B

Die europäische Hymne hat den Titel „Ode an die Freude“. Der Text wurde von Schiller geschrieben und von Beethoven vertont. Freundschaft ist ein zentrales Thema der Hymne.

„Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elisium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt,
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

...“



Ludwig van Beethoven



Friedrich Schiller

Woher kommt der Name „Europa“?

- A) Es handelt sich um ein Akronym
- B) Das ist der Name des Einigungsvertrags
- C) Es ist der Name des Beamten, der Europa geschaffen hat.
- D) Es handelt sich um eine Figur aus der griechischen Mythologie

Richtige Antwort: D



Einer antiken Sage nach entführte Zeus in der Gestalt eines Stiers die Prinzessin Europa nach Kreta. Dort bekamen sie einen Sohn.

Der griechische Dichter Hesiod erwähnte Europa erstmals 700 v. Chr. in seinem Werk "Theogonie".

Wie viele Mitgliedsstaaten gehören zur Europäischen Union?

- A) Die ganze westliche Welt
- B) Nur die demokratischen Staaten
- C) 28 Staaten
- D) 12 Staaten

Richtige Antwort: C

Zu Europa gehören 28 Staaten.

Belgien	Griechenland	Litauen	Schweden
Bulgarien	Großbritannien	Luxemburg	Slowakei
Dänemark	Holland	Malta	Slowenien
Deutschland	Italien	Österreich	Spanien
Estland	Irland	Polen	Tschechien
Finnland	Kroatien	Portugal	Ungarn
Frankreich	Lettland	Rumänien	Zypern

Welche gemeinsame Währung benutzen die Staaten der EU?

- A) den Euro
- B) den Dollar
- C) das Pfund
- D) die Europäischen Lyre

Richtige Antwort: A

Die europäische Währung ist der Euro.

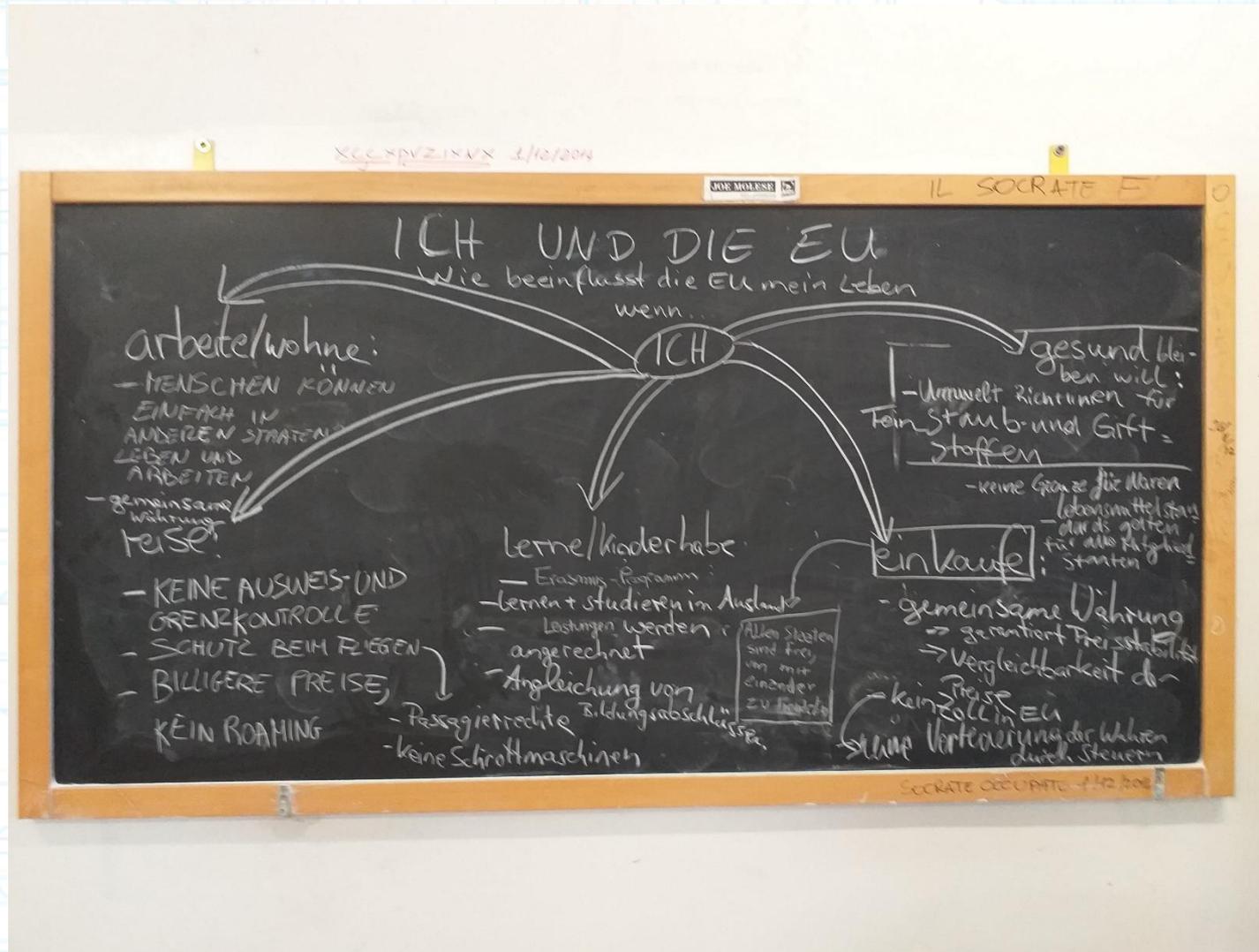
Er wurde am 1. September 2002 als Bargeld eingeführt. 19 der 28 Mitgliedstaaten haben bis heute den Euro eingeführt.



In welchen Bereichen beeinflusst die EU unser Leben?

- A) Sie beeinflusst die Schulfeiertage
- B) Sie beeinflusst unser Leben in den Bereichen Gesundheit, Reisen, Arbeiten, Lernen und Einkaufen.
- C) Sie beeinflusst nicht die nationale Politik.

Richtige Antwort: B



Bringt die EU Vor- oder Nachteile im Bereich “Arbeiten”?

- 1) die gemeinsame Währung ist ein Vorteil
- 2) Vorteile, weil man seinen Arbeitsplatz in der EU frei wählen kann
- 3) Nachteile wegen der Konkurrenz

Richtige Antwort: B

Die Bürger der EU genießen die *Arbeitnehmerfreizügigkeit*, d.h. jeder EU Bürger darf in jedem Land der EU arbeiten und leben.



Wenn ich an Austauschprogrammen in der EU teilnehmen...

- A) ... habe ich Schwierigkeiten, weil es unterschiedliche Fächer gibt
- B) ...mache ich nichts, denn es ist wie eine Urlaubsreise
- C) ... verliere ich kein Jahr, da die Leistungen im Ausland angerechnet werden

Richtige Antwort: C

In der EU sind die Bildungsabschlüsse vereinheitlicht. Man kann einfacher an Austauschprogrammen wie Erasmus teilnehmen, ohne das Schul- bzw. Studienjahr zu verlieren.



Damit ich nicht krank werde, hat die EU...

- A) ...Pestizide in der Landwirtschaft erlaubt
- B) ... Straßenlärm zu kontrollieren vergessen
- C) ... Regelungen für saubere Luft beschlossen

Richtige Antwort: C

Die EU sorgt für die Sicherheit der Bürger. Sie führte Regelungen für die Gesundheit ein. Es gibt Trinkwassernormen und Regelungen für Straßenlärm. Außerdem hat die EU Substanzen in Kosmetik verboten, die Krebs verursachen.

**Vor der Einigung Europas kam eine
Teilung: Die Berliner Mauer und die
innerdeutsche Grenze teilten
Deutschland in zwei Staaten. Welche?**

- A) DDR und BRD
- B) CGIL und CISL
- C) MIUR und PCTO
- D) DDR und BBR

Richtige Antwort: A

Die BRD war die Bundesrepublik Deutschland und von den West-Alliierten besetzt, die aktive Hilfe beim Wiederaufbau leisteten.

Die DDR war der sozialistische Teil Deutschlands, aber die Leute fühlten sich nicht frei. Sie wollten reisen, ihre Meinung offen sagen und frei leben. So auch unsere Zeitzeugin Karola, die aus der DDR flüchtete.

Die deutsche Wiedervereinigung gilt als Schritt zur Einigung Europas. Wann ist die Berliner Mauer gefallen?

- A) 1945
- B) 1989
- C) 2006
- D) 1990



Quelle: Superillu

Richtige Antwort: B

Die Berliner Mauer wurde nach dem zweiten Weltkrieg gebaut, als Resultat des Konflikts zwischen den zwei Blöcken der Siegermächte (Russland und USA, GB, F). Auch um die Leute aus der DDR daran zu hindern, in die BRD zu emigrieren, stoppte man sie mit der deutsch-deutschen Grenze.

Die Berliner Mauer fiel 1989 nachdem Gorbatschow mit der Perestroika-Bewegung in Russland eine politische Modernisierung der SU eingeleitet hatte. Davon profitierte auch die DDR. Eine anderer Grund waren die starken Proteste der Leute in DDR.



Zeitzeugin Karola erzählte uns sowohl von ihrer Flucht aus der DDR als auch von den Unterschieden und Gemeinsamkeiten in beiden Systemen.

Auf welche Prinzipien gründet sich die EU?

- A) Darauf, sich als Vormacht zu etablieren.
- B) Auf dem Prinzip der Rechtsstaatlichkeit.
- C) Auf dem Prinzip der Widerspruchsfreiheit.

Richtige Antwort: B

Die Europäische Union beruht auf dem Grundsatz der Rechtsstaatlichkeit.

Alle Maßnahmen der EU beruhen auf Verträgen, die von allen Mitgliedstaaten frei und demokratisch beschlossen wurden.

Welcher ist der erste Vertrag, der zur Gründung der EU führte?

- A) Vertrag von Rumänien
- B) Vertrag von Gand
- C) Vertrag von Paris

Richtige Antwort: C

1951, sechs Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs unterzeichneten die ehemaligen Feinde Frankreich, BRD, Italien und die Benelux-Staaten in Paris den Vertrag über die Gründung der Europäischen Gesellschaft für Kohle und Stahl (Montanunion). Er legte den Grundstein für die spätere EU.

Ziele: Anhebung des Wohlstands der Bevölkerung und gegenseitige Kontrolle über den damals wichtigsten Industriezweig



**Wie hießen die anderen beiden
Gemeinschaften, die später
mit der EGKS die EU bildeten?**

- A) DEU und WEG
- B) EWG und EURATOM
- C) SKGE und EUV

Richtige Antwort: B

Die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und die Europäische Atomgemeinschaft (Römische Verträge, 1957) bildeten mit der EGKS die EU.

Adenauer, Hallstein und Segni unterzeichnen 1957 die Verträge in Rom. 1958 treten sie in Kraft.



**Gerade erst vereint, aber schon wieder
uneins: Was bedeutet BREXIT?**

- A) Eine politische Bewegung
- B) Der Austritt Großbritanniens aus der EU
- C) Notausgang
- D) Ein Lied von Ed Sheeran

Richtige Antwort: B

Brexit ist der Austritt GBs aus der EU.

Gründe sind:

Die Briten finden, dass sie zu viel Geld an die EU zahlen.

Sie wollen eine unabhängige Wirtschaft.

Sie haben Probleme mit Migration —> zu viele EU Bürger kommen nach GB.

Wann begann der BREXIT und wann wird er zu Ende sein?

- A) 2016, 2020
- B) 1994, 2016
- C) 2018, 2020
- D) 2010, 2019

Richtige Antwort: A

Im Jahr 2016 gab es ein Referendum unter Cameron

-> 2 Möglichkeiten: „Leave“ oder „Remain“

-> 52% stimmten für „Leave“

Im Jahr 2020 wird der definitive Austritt sein.

Über die Bedingungen wird noch verhandelt.

Was bedeutet „weicher Brexit“?

- A) keine Personenfreizügigkeit;
- B) kein freies Zirkulation von Waren mehr
- C) Kontrolle von Verkehrsmitteln
- D) A, B und C sind noch zulässig

Richtige Antwort: D

Eine weiche Variante des Austritts wäre nach Vorbild Norwegens oder der Schweiz. Die Freihandelsabkommen mit der EU könnten beibehalten werden.

Aber: Die britische Regierung hat bereits angekündigt, dass GB mit dem EU-Austritt auch den Binnenmarkt und die Zollunion verlassen will.

Wie viele politische Organe hat die EU?

A) 4

B) 5

C) 7

D) 10

Richtige Antwort: C

1. Das Europäische Parlament
2. Der Europäische Rat
3. Der Rat der Europäischen Union
(Ministerrat)
4. Die Europäische Kommission
5. Der Europäische Gerichtshof
6. Die Europäische Zentralbank
7. Der Europäische Rechnungshof

Wo ist der Sitz des Europäischen Parlaments?

- A) Brüssel
- B) Straßburg
- C) Mailand
- D) Luxemburg

Richtige Antwort: B



Foto 32286021 © Gunokl - Dreamstime.com

Der Sitz des Europäischen Parlaments ist in **Straßburg**. Allerdings tagen die meisten Ausschüsse in Brüssel, während sich das Generalsekretariat in Luxemburg befindet.

Anzahl der Abgeordneten im Parlament nach Ländern

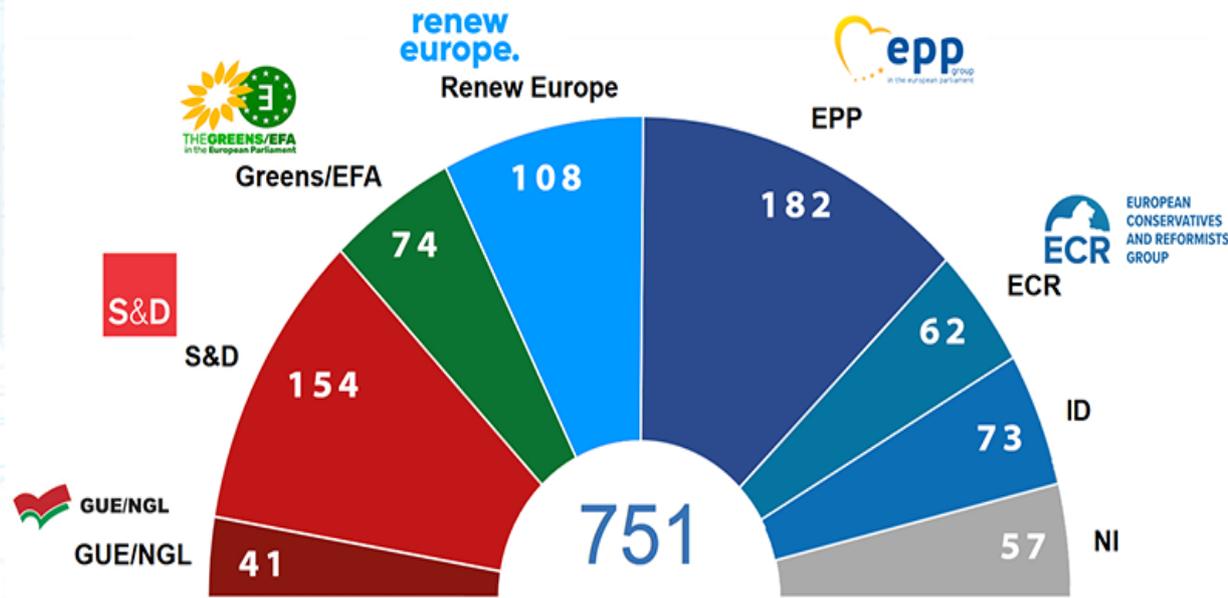


So groß wird das EU-Parlament
nach der Europawahl im Mai 2019

Sitze je Land



Sitzverteilung im Parlament



Die stärkste Fraktion im EU-Parlament ist die Europäische Volkspartei (European People's Party). Ihre Einstellung ist christlich-konservativ. Wichtige Ziele sind die Förderung der Familie, Schaffung von Arbeitsplätzen und Stärkung der erneuerbaren Energien.

Wer darf das Europäische Parlament wählen?

- A) Die Europäische Kommission
- B) Der Europäische Rat
- C) Alle EU-Bürger ab 18
- D) Alle Einwohner der EU

Richtige Antwort: C

Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des
Europäischen Parlaments am 26. Mai 2019
im Land Baden-Württemberg

Sie haben **1** Stimme



Bitte hier
ankreuzen

1	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands - Liste für das Land Baden-Württemberg - 1. Rainer Wieland , MdEP, Rechtsanwalt, Gerlingen 2. Daniel Caspary , MdEP, techn. Dipl.-Volkswirt, Weingarten (Baden) 3. Dr. Andreas Schwab , MdEP, Villingen-Schwenningen 4. Norbert Lins , MdEP, Pfullendorf 5. Dr. Ingeborg Gräßle , MdEP, Heidenheim an der Brenz 6. Apostolos Kalemidis , Unternehmer, Denkendorf 7. Moritz Oppelt , Regierungsrat in der Finanzverwaltung BW, Mannheim 8. Ruth Baumann , Prokuristin, Freiburg im Breisgau 9. Heide Pick , Unternehmerin, Jungingen 10. Sonja Gräßle , Assistentin der Geschäftsleitung, Heiningen	<input type="radio"/>
2	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Gemeinsame Liste für alle Länder - 1. Dr. Katarina Barley , MdB, Juristin, Schwelch (RP) 2. Udo Bullmann , Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 3. Maria Nochli , Fachlehrerin, Hauswirtschaftsmeisterin, Rosenheim (BY) 4. Jens Geier , MdEP, Essen (NW) 5. Delara Burkhardt , Soziologin, Angestellte, Siek (SH) 6. Bernd Lange , MdEP, Burgdorf (NI) 7. Birgit Sippel , MdEP, Arnberg (NW) 8. Dr. Dietmar Köster , Professor für Soziologie, Wetter (Ruhr) (NW) 9. Gabriele Bischoff , Politikwissenschaftlerin, Gewerkschaftssekretärin, Berlin (BE) 10. Ismail Ertug , MdEP, Krankenkassen-Betriebswirt, Kümmerbruck (BY)	<input type="radio"/>
3	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Gemeinsame Liste für alle Länder - 1. Franziska Keller , MdEP, Berlin (BE) 2. Sven Giegold , Wirtschaftswissenschaftler, Düsseldorf (NW) 3. Theresa Reinike , Dipl.-Politologin, Marl (NW) 4. Reinhard Bütikofer , MdEP, Berlin (BE) 5. Dr. Hannah Neumann , freiberufl. Beraterin, Berlin (BE) 6. Martin Hüßling , Biobauer, Bad Zwesten (HE) 7. Anna Cavazzini , Menschenrechtsreferentin, Berlin (BE) 8. Erik Marquardt , Fotograf, Berlin (BE) 9. Katrin Lorenz , Fremdsprachenassistentin, Hannover (NI)	<input type="radio"/>
4	AfD Alternative für Deutschland - Gemeinsame Liste für alle Länder - 1. Prof. Dr. Jörg Meuthen , Hochschullehrer, Politiker, Achem (BW) 2. Guido Reil , Steiger, Essen (NW) 3. Dr. Maximilian Krah , Rechtsanwalt, Dresden (SN) 4. Lars Berg , MdL BW, Heidelberg (BW) 5. Bernhard Zimmick , Oberstleutnant a. D., München (BY)	<input type="radio"/>
5	FDP Freie Demokratische Partei - Gemeinsame Liste für alle Länder - 1. Nicola Beer , Rechtsanwältin, Frankfurt am Main (HE) 2. Svenja Hahn , PR-Managerin, Hamburg (HH) 3. Andreas Glöck , Chirurg, Münsingen (BW) 4. Moritz Körner , MdL NW, Langenfeld (Rheinland) (NW) 5. Jan-Christoph Oetjen , MdL NI, Sottrum (NI)	<input type="radio"/>
6	DIE LINKE DIE LINKE - Gemeinsame Liste für alle Länder - 1. Dr. Martin Schirdewan , Politikwissenschaftler, Berlin (BE) 2. Özlem Demirel , Gewerkschaftssekretärin, Düsseldorf (NW) 3. Cornelia Ernst , MdEP, Dresden (SN) 4. Helmut Scholz , MdEP, Dipl.-Politikwissenschaftler, Zeuthen (BB) 5. Martina Michels , MdEP, Berlin (BE)	<input type="radio"/>

Alle EU-Bürger, die mindestens achtzehn Jahre alt sind, sind bei der Wahl des Europäischen Parlaments wahlberechtigt.

Gibt es neue Kandidaten für den EU-Beitritt?

- A) Nein, im Moment nicht.
- B) Ja, 2.
- C) Ja, 5
- D) Ja, denn alle Staaten Europas wollen der EU beitreten.

Richtige Antwort: C

5 Kandidatenländer:

- Albanien,
- Montenegro,
- Nordmazedonien
- Serbien
- Türkei.

Mit Serbien, Montenegro und der Türkei haben die Beitrittsverhandlungen bereits begonnen.

Danke für die Aufmerksamkeit!